

---

Gemeinde Cunewalde

Staatlich anerkannter Erholungsort im Oberlausitzer Bergland

---

Der Bürgermeister

**Herzlich Willkommen**

**zur**

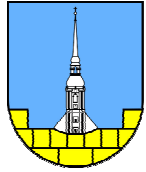
**Bürgerinformationsveranstaltung für**

**Anlieger Cunewalder Wasser**

**und Nebenbäche**

**am 24. November 2010**

**in Cunewalde**



---

Gemeinde Cunewalde

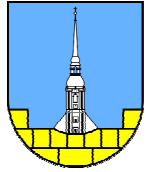
Staatlich anerkannter Erholungsort im Oberlausitzer Bergland

---

Der Bürgermeister

## **Der geplante Ablauf**

- 1. Der Umfang der Schäden vom 7. August 2010 und die Sofortmaßnahmen**
  - **Bürgermeister**
- 2. Sonderfall Cunewalder Wasser und Nebenbäche**
  - **Bürgermeister**
- 3. Die Aufgabenteilung zwischen der öffentlichen Hand und den Grundstückseigentümern beim Gewässerunterhalt**
  - **Herr Fritze - Landestalsperrenverwaltung Sachsen**
- 4. Zuständigkeiten beim Gewässerunterhalt Herr Pilopp , Herr Richter Landratsamt Bautzen**
- 5. Aufgaben von Gemeinden und Anliegern bei der Bekämpfung eintretender Hochwasser**
- 6. Die geplante Herstellung einer Hochwasserschutzkonzeption**
- 7. Die Abfolge möglicher Investitionen**
- 8. Grundstücksrechte und Wasserrechte**



---

Gemeinde Cunewalde

Staatlich anerkannter Erholungsort im Oberlausitzer Bergland

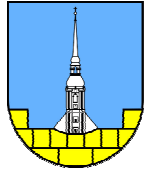
---

Der Bürgermeister

# **1. Der Umfang der Schäden vom 7. August**

- siehe frühere Fotoserie -

Bilder, die für sich sprechen



---

Gemeinde Cunewalde

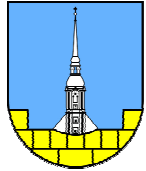
Staatlich anerkannter Erholungsort im Oberlausitzer Bergland

---

Der Bürgermeister

## Mögliche Hilfen für Betroffene - Sofortmaßnahmen

- Während Katastrophe nur eingeschränkt möglich, da unzählige Einsatzanforderungen
  - Noch in der Nacht Straßenlicht als Dauerlicht
  - Einsatz FFW bis 2.30 bzw. 6.00 Uhr bei zusätzlicher durchgängiger FFW-Nachtbesetzung
  - Einsatz FFW ab Sonntag 8.00 Uhr ohne Pause
  - Müllberäumung ab Montag
  - Beginn Schadensbeseitigung ab Montag
  - Ab Mittwoch wegen neuer Hochwasserwarnungen Priorität nur noch Beräumung Bachbetten
  - Pressemitteilungen und Spendenaufruf
  - Erfassung und Meldung an Land Sachsen über betroffene Haushalte Mi/Do
    - Grundlage für Bemessung Soforthilfe Land
      - 5785 Haushalte in Sachsen, hiervon 997 im LK BZ, 3047 LK GR
      - 431 in Cunewalde
- Deshalb unbedingt nochmalige Befragung notwendig.



---

Gemeinde Cunewalde

Staatlich anerkannter Erholungsort im Oberlausitzer Bergland

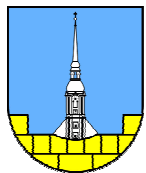
---

Der Bürgermeister

## 2. Sonderfall Cunewalder Wasser und Nebenbäche

- Schwierige rechtliche Materie (sog. Wasserrecht)
- Cunewalder Wasser und Nebenbäche sind Gewässer II. Ordnung
  - Spree Gewässer 1. Ordnung - Unterhaltslast beim Land
  - Gewässer 2. Ordnung - Unterhaltslast bei Gemeinden
- Unterhaltslast umfasst nur Gewässerbett!
  - Unterhaltslast Mauern wird durch deren Funktion bestimmt
    - Bachmauer/Hauptstraße: Freistaat
    - Bachmauer Gemeindestraße: Gemeinde
    - Bachmauer zu Privatgrundstück: vielfach Einzelfälle, auch historisch
    - Sonderfälle Mühlgräben und Wehranlagen
- Baumaßnahmen am Gewässer immer nur mit wasserrechtlichen Genehmigungen, die auch Unterhaltslast regeln
- Alte Genehmigungen z.T. vorhanden („Wasserbücher“), aber sehr lückenhaft
- Außerdem ist Grenzverlauf, wo überhaupt Bachflurstück vorhanden, großes Problem

Fazit: im Rahmen Notinstandsetzung nicht klärbar!



---

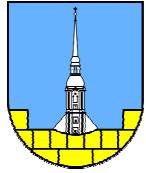
Gemeinde Cunewalde

Staatlich anerkannter Erholungsort im Oberlausitzer Bergland

---

Der Bürgermeister

## **5. Aufgaben von Gemeinden und Anliegern bei der Bekämpfung eintretender Hochwasser und vorbeugende Maßnahmen**



---

Gemeinde Cunewalde

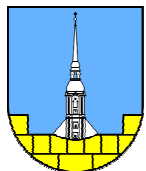
Staatlich anerkannter Erholungsort im Oberlausitzer Bergland

---

Der Bürgermeister

## **1. Grundsatz - Vorbeugend handeln! (veröffentlicht in CBZ Juni und Oktober!)**

- Vorbeugende, vorausschauende Maßnahmen kosten kein Geld.
- Es gibt viele Themen, die bei der Grundstücks-  
pflege und dem Anlegen und Neugestalten des  
Gartens berücksichtigt werden können.
- Ähnliches gilt auch auf Firmengeländen.



---

Gemeinde Cunewalde

Staatlich anerkannter Erholungsort im Oberlausitzer Bergland

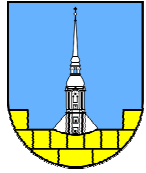
---

Der Bürgermeister

## **Immer aktuell und zu beachten sind zum Beispiel folgende dringende vorbeugende Maßnahmen:**

- Kontrolle der Straßeneinläufe vor dem Grundstück auf ungehinderte Abflussmöglichkeit
- Entfernen von Mähgut nach der Rasenmad aus Schnittgerinnen
- Kontrolle von Mulden und Feldeinläufen und ggf. Herausnahme bei drohenden Rückstau
  - Hinweis:  
Bei hunderten Straßeneinläufen und vierzig großen Muldeneinläufen kann der Bauhof und die Feuerwehr nicht überall sein.





---

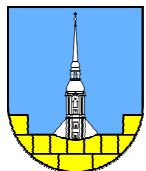
Gemeinde Cunewalde

Staatlich anerkannter Erholungsort im Oberlausitzer Bergland

---

Der Bürgermeister

- Das Aufsetzen und Aufstapeln von Unrat im Gewässer-randbereich (Komposthaufen etc.) ist verboten.
- Auch leicht als Schwemmgut dienendes Material (Holzscheite etc) sollte nicht in Gewässernähe gelagert werden.
- Bei der Böschungspflege ist langsames Zuwachsen des Gewässerbettes zu verhindern.
- Das Anpflanzen von Gewässerrand untypischen Gehölzen (z. Bsp. Fichten) hat zu unterbleiben.
- Maschendrahtzäune etc. quer und bis zur Uferlinie sollten unterbleiben, sind zum Teil wasserrechtlich verboten.



---

Gemeinde Cunewalde

Staatlich anerkannter Erholungsort im Oberlausitzer Bergland

---

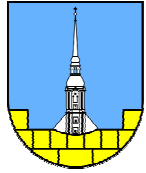
Der Bürgermeister

## Handlungsempfehlungen für die Gemeinde

Ausgehend von den 4 Hochwasserwarnstufen werden die entsprechenden Einsatzstrukturen der Freiwilligen Feuerwehr und des Bauhofes in Kraft gesetzt.

Bedingung:

- Es müssen auch ausreichend freiwillige Einsatzkräfte vorhanden sein, ansonsten
  - Zwangsverpflichtung von Bürgern zur Wasserwehr auf gesetzlicher Grundlage
- Die Tätigkeit umfasst je nach Warnstufe
  - Überprüfung des Vorhandenseins und Funktionierens aller Strukturen
  - regelmäßige Kontrollgänge
  - Schaffung zusätzlicher Vorsorgemöglichkeiten (z. Bsp. Befüllen von Sandsäcken)
  - Schaffung von zusätzlichem Rückhalteraum (Ablassen von Teichen etc.)



---

Gemeinde Cunewalde

Staatlich anerkannter Erholungsort im Oberlausitzer Bergland

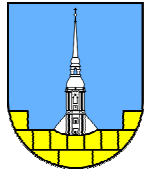
---

Der Bürgermeister

## **Was können (sollten) Bürger tun?**

Bei besonders gefährdeten Grundstücken wird empfohlen:

- Vorhalten von Sandsäcken für den eigenen Erstangriff
- ggf. bauliche Vorkehrungen am Gebäude (z. Bsp. Abschottungsmöglichkeit von Türen)
- ständige Sicherung des Abflusses auf dem Grundstück



---

Gemeinde Cunewalde

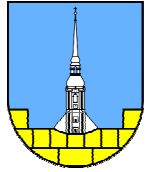
Staatlich anerkannter Erholungsort im Oberlausitzer Bergland

---

Der Bürgermeister

## **Was ist, wenn der Schaden eingetreten ist und die Rolle der Versicherungen eintritt?**

- Der Abschluss einer Elementarversicherung wird allen Grundstückseigentümern dringend empfohlen.
- Laut Aussagen der Versicherer Sachsens (siehe Versicherungsgipfel beim Sächsischen Ministerpräsidenten) sind alle Grundstücke in Cunewalde ohne Aufschläge auch gegen Hochwasser versicherbar (ZÜRS-Zone 1).  
Bei Nichtmöglichkeit wenden Sie sich bitte an den Bürgermeister, so genannte Versicherungsombudsmänner oder die Sächsische Staatsregierung.
- Private Vorsorge hat Vorrang vor staatlichen Hilfen.



---

Gemeinde Cunewalde

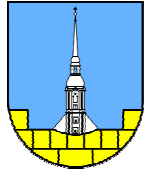
Staatlich anerkannter Erholungsort im Oberlausitzer Bergland

---

Der Bürgermeister

## 7. Die Abfolge möglicher Investitionen

- Die notwendigen Investitionen werden durch ein Hochwasserschutzkonzept vorgegeben.
- Bis dieses vorliegt, müssen und werden einzelne Instandsetzungs- und Sanierungsmaßnahmen vorher stattfinden.
- Grundsatz:  
Wiederherstellung des vormaligen Zustandes (wenn dieser gesetzeskonform war) ist unproblematisch!



---

Gemeinde Cunewalde

Staatlich anerkannter Erholungsort im Oberlausitzer Bergland

---

Der Bürgermeister

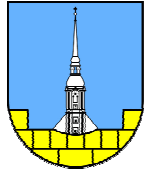
- Im Falle einer späteren Gewässersanierung/Gewässerumbau kann jedoch ein nochmaliger Umbau/Erneuerung erfolgen.

Beispiele:

\*Wiederherstellung eingestürzter Stützmauern im Prallbereich und

\*Wiederherstellung eingestürzter verkehrlich notwendiger und dringend notwendiger Brückenbauwerke

- Die Ortslage wird Priorität haben, da hier überwiegend technischer Hochwasserschutz realisiert wird.



---

Gemeinde Cunewalde

Staatlich anerkannter Erholungsort im Oberlausitzer Bergland

---

Der Bürgermeister

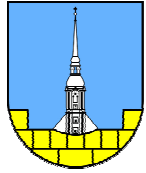
## **Beispiele für einzelne besonders zu beplanende und untersuchende Bereich**

### **Hier: Öffentliche Einrichtungen**

- Komplex „Am Sportzentrum“ und Erlebnisbad kann nur saniert werden, wenn entsprechende Planung mit einer Sanierungsplanung für das Gewässer einhergeht.

Ziel:

- Sanierung Erlebnisbad und Sportplatz bei gleichzeitiger naturnaher Gewässerrenaturierung „Schwarzer Winkel und „Kalter Born“
- Schaffung von zusätzlichen Hochwasserrückhaltungen oberhalb dieser Gebiete



---

Gemeinde Cunewalde

Staatlich anerkannter Erholungsort im Oberlausitzer Bergland

---

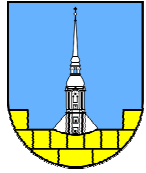
Der Bürgermeister

## **Finanzierungsmöglichkeit Wiederherstellung von Mauern entlang des Gewässers**

Förderangebot:

- Wiederherstellung von Stützmauern durch die Gemeinde (unabhängig vom bisherigen Rechtsstatus) an privaten Grundstücken - Förderung 90 %.
- Grundstückseigentümer muss sich mit 10 % beteiligen.
- Anschließend wird Vereinbarung mit Grundstückseigentümer zur Übernahme der Unterhaltungslast durch ihn abgeschlossen.





---

Gemeinde Cunewalde

Staatlich anerkannter Erholungsort im Oberlausitzer Bergland

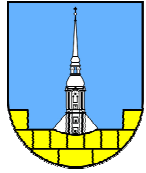
---

Der Bürgermeister

## **Finanzierungsmöglichkeit Wiederherstellung von Mauern entlang des Gewässers**

Vorteil:

- Es werden Mauern nach einheitlichen Standards errichtet.
- Sehr günstige Finanzierung auch für den Grundstückseigentümer.
- Eindeutige Rechtssicherheit auch für die Folgegenerationen.
- Grundstück wird anschließend noch vermessen.



---

Gemeinde Cunewalde

Staatlich anerkannter Erholungsort im Oberlausitzer Bergland

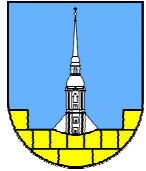
---

Der Bürgermeister

## **Finanzierungsmöglichkeit Wiederherstellung von Mauern entlang des Gewässers**

Nachteil für den Grundstückseigentümer:

- Die Unterhaltungslast an der Mauer liegt damit künftig komplett bei ihm.
- Auch der Eigenanteil muss finanziert werden und kann eine große finanzielle Belastung darstellen.



---

Gemeinde Cunewalde

Staatlich anerkannter Erholungsort im Oberlausitzer Bergland

---

Der Bürgermeister

## **Gesonderter Planungsfall Rabinke/Weigsdorfer Teich**

- Gespräche mit einzelnen Grundstückseigentümern von stark Hochwasser gefährdeten Grundstücken laufen.
- Gespräche mit Spedition Posselt zum Gelände ehem. Sägewerk sind weitestgehend abgeschlossen (fast vollständige Renaturierung, nur Tankstelle verbleibt).  
Ziel:
  - Schaffung innerörtlicher Hochwasserflächen
- In die Überlegungen wird auch eine mögliche zusätzliche Rückhaltefunktion des Weigsdorfer Teiches und naturnaher Rückbau des Cunewalder Wassers und des Einmündungsbereiches des Teilwassers einbezogen.